

Presseinformation

13.10.2009

Seite 1

Schürfen nach Wissen mit Contentus

Forschungsprojekt CONTENTUS präsentiert erste Ergebnisse: Semantische Technologien für multimediale Bibliotheken und Archive der Zukunft

Die in CONTENTUS entwickelten Technologien ermöglichen es, Textdokumente, Bilder, Tonaufnahmen (Musik und Sprache) sowie Filmaufnahmen nach der Digitalisierung so zu verarbeiten, dass sie in bestmöglicher Qualität für die weitere Nutzung in digitalen Informationssystemen zur Verfügung stehen. Als ein mögliches Beispiel zur Anwendung präsentieren die Projektpartner Deutsche Nationalbibliothek, Fraunhofer IAIS und moresophy ein multimediales semantisches Rechercheportal. Dieses bietet dem Nutzer bei der Wissenssuche Vorteile gegenüber den heute üblichen Volltextsuchen und fragmentierten Katalogsystemen, indem es innovative Möglichkeiten zur Wissensnavigation eröffnet und die Verknüpfung verschiedener Medienbestände erlaubt.

Zur Frankfurter Buchmesse vom 14. bis 18. Oktober 2009 präsentiert das Projekt CONTENTUS neue Ergebnisse seiner Entwicklungsarbeit und stellt unter anderem einen Demonstrator für eine multimediale semantische Suche vor. Als eines von sechs Anwendungsszenarien des THESEUS-Forschungsprogrammes hat sich das Projekt die Technologieentwicklung für multimediale Bibliotheken und Archive der nächsten Generation zum Ziel gesetzt. Hierzu gehören insbesondere Methoden der automatisierten Inhaltsanalyse und Verfahren zur Bestimmung und Optimierung der Qualität von digitalisierten Printmedien und Videomaterial.

**Fraunhofer-Institut für
Intelligente Analyse- und
Informationssysteme IAIS**

Prof. Dr. Thomas Christaller
Prof. Dr. Stefan Wrobel (geschäftsführend)

Schloss Birlinghoven
53754 Sankt Augustin

Pressekontakt:
Ulrich Nütten
Abteilungsleiter Medienproduktion
Telefon: 02241 14-2915
Telefax: 02241 14-42915
ulrich.nuetten@iais.fraunhofer.de

www.iais.fraunhofer.de

Gemeinsam mit ImageWare Components werden darüber hinaus erste Ergebnisse der Entwicklungs zusammenarbeit mit dem CONTENTUS-Projektpartner IAIS gezeigt: mit dem eRoom wird eine Lösung für den elektronischen Lesesaal gemäß § 52b UrhG demonstriert. Zudem können sich Besucher von den Vorteilen einer modernen Produktionsumgebung für die Digitalisierung von Büchern überzeugen.

13.10.2009
Seite 3

Fraunhofer IAIS erforscht und entwickelt innovative Systeme, um Daten zu analysieren und Informationen zu erschließen, in Software und Hardware. Die Kernkompetenzen des Instituts umfassen maschinelles Lernen und adaptive Systeme, Data Mining und Business Intelligence, automatische Medienanalyse, interaktive Erschließung und Exploration sowie autonome Systeme.

Der CONTENTUS-Stand befindet sich bei den Wissenschaftsverlagen in unmittelbarer Nähe des International Library Centre in Halle 4.2 Stand M 437. Bei Interesse an einem individuellen Demonstrations- oder Gesprächstermin bieten wir eine Terminvereinbarung per E-Mail unter contentus@d-nb.de an. Das Projektteam freut sich, auch dieses Jahr wieder zahlreiche interessierte Besucher begrüßen zu dürfen.

Die Projektpartner von CONTENTUS sind neben der Deutschen Nationalbibliothek das Fraunhofer-Institut für Intelligente Analyse- und Informationssysteme IAIS, das Fraunhofer-Institut für Nachrichtentechnik Heinrich-Hertz-Institut HHI, das Institut für Rundfunktechnik IRT, die Deutsche Thomson OHG, die mufin GmbH und die moresophy GmbH.

CONTENTUS ist Teil des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie geförderten Forschungsprogramms THESEUS, welches in sechs Anwendungsszenarien und zwölf Mittelstandsprojekten neue Basistechnologien und Anwendungen für das Internet der Dienste entwickelt.

Kontakt:
Dr. Andreas Heß
Deutsche Nationalbibliothek
Adickesallee 1
60322 Frankfurt am Main
Tel.: 069/1525-1721
E-Mail: a.hess@d-nb.de

oder

Fraunhofer-Institut für Intelligente Analyse- und Informationssysteme IAIS
Dr. Stefan Eickeler
Schloss Birlinghoven
53754 Sankt Augustin
Tel.: 02241/14-1969
E-Mail: stefan.eickeler@iais.fraunhofer.de

**Fraunhofer-Institut für
Intelligente Analyse- und
Informationssysteme IAIS**

Prof. Dr. Thomas Christaller
Prof. Dr. Stefan Wrobel (geschäftsführend)

Schloss Birlinghoven
53754 Sankt Augustin

Pressekontakt:
Ulrich Nütten
Abteilungsleiter Medienproduktion
Telefon: 02241 14-2915
Telefax: 02241 14-42915
ulrich.nuetten@iais.fraunhofer.de

www.iais.fraunhofer.de

Diesen Text finden Sie im Internet unter
www.iais.fraunhofer.de/presseinformationen.html